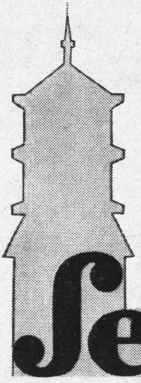
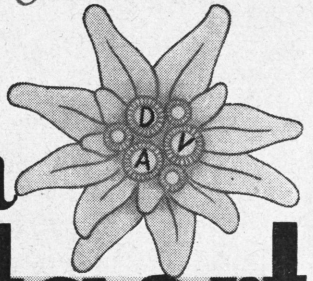


30. Mai 1938

12123



Nachrichten Sektion Stuttgart

DES DEUTSCHEN ALPEN-VEREINS EV.

MITGL. DES DEUTSCHEN BERGSTEIGERVERBANDES IM REICHSBUND FÜR LEIBESÜBUNGEN

12. Jahrgang

Nr. 3

Mai 1938

Nun sind wir Brüder!

Nun sind wir Brüder! Du und Ich!
Nun sind wir Brüder ewiglich!
Vergeblich war der Zwietracht Ruf,
Es kam der Führer, der uns schuf!
Verfolgung mochte uns nicht rauben
Den großen, heil'gen, deutschen Glauben
An un're Zukunft und zugleich
An „Einen“ Führer, Volk und Reich!
Und diesen Glauben half bereiten
Auch unser Alpenbundes Zeichen,
Denn was ins „Edelweiß“ gegossen,
War der Einheit einst entsprossen
„Deutsch und Österreich“ Eine Bahn!
Wenn auch mühsam, doch bergan
Hand in Hand auf steilem Pfad
Säten wir die große Saat,
Bis sie aufging uns zum Lohn.
„Erntedank“ klingt jubelnd schon
Aus freier Brust, von Mann zu Mann
Durch Wälder, Täler braut's heran
Und von den Bergen hallt es wieder:

„Wir sind ein Volk! Nun sind wir Brüder!“
Lasset laut die Glocken klingen
Damit die Töne mahnend dringen
Durch die Welt, um ihr zu künden:
So sind Herzen die sich finden
In der Einheit, die uns beiden
Schenkt nach langen Trennungszelten,
Nun „Ein Deutschland! Unser Vaterland!“
Nie mehr reißen darf das Band,
Das mit Kraft und heißer Glut
Der Führer schlang, als höchstes Gut
Um seine Heimat und un're gleich
Uns so: „Ein“ Führer, Volk und Reich!
Ja, so laßt die Glocken klingen
Durch die Welt die Mahnung bringen:
Wer die Ostmark tastet an
Hat auch Deutschland Leids getan!
Deutschlands Wehr steht auf der Wacht
Für Deutschlands Ehr, bei Tag und Nacht
Zum Schutz und Trutze, ewiglich!
Nun sind wir Brüder! Du und Ich!

Karl Lutz

Bekanntmachungen

Wanderung: 5./6. Juni (Pfingsten) Ostalb.

1. Tag: Aalen—Braunenberg—Kapfenburg—Bopfingen. (Übernachten.)
Marschzeit 6 1/2 Stunden.

2. Tag: Obrengipfel—Kartäusertal—Nördlingen. Marschzeit 6 1/2 Stunden.
Führer: Lock. Abfahrt 5. 6. 38 4.43 Uhr.

4./5./6. Juni (Pfingsten): Gebirgswanderung.

Ostlerhütte—Kiedberger Horn—Balderschwang. (Übernachten.)

Wilhelminenalp—Gunzesrieder Säge—Blaiachach. Führer: Horn.

Bei evtl. Teilnahme bitten wir die Mitglieder um Anmeldung auf der Geschäftsstelle.
Abfahrt 4. 6. 38 13.55 Uhr.

18. Juni: Sonnenwendfeier auf dem Hohen Neuffen.

Ruwenzori-Expedition. Mit Ende dieses Monats kehrt unsere Expedition wieder aus Afrika zurück. Wir wollen ihnen entsprechend ihren Leistungen, die sie dort vollbracht haben, einen würdigen Empfang bereiten. Näheres darüber erfahren die Mitglieder in der Tageszeitung und im Rundfunk. Im übrigen senden alle Teilnehmer freundliche Grüße an die Sektioner.

Unsere Hütten. Wie Sie ja alle wissen, ist es uns nun wieder nach Jahren der Trennung vergönnt, in unsere Tiroler Bergheimat zu ziehen. Vergessen Sie, liebe Sektionsmitglieder nicht, wenn Sie nun wieder unbehindert hineinziehen in unsere liebe Bergwelt, auch unsere Hüttengebiete mit unseren Hütten: Württemberger Haus, Simmshütte und Edelweißhaus zu besuchen. Gute Unterkunft und beste Verpflegung ist dort eine Selbstverständlichkeit.

Also, Sektioner: „Auf in unser Hüttengebiet, in die Lechtaler Berge!“

Edelweißhaus in Kaisers. Der Besuch der Gaststätte des Pfarrers in Kaisers kann für die Betr. Unannehmlichkeiten haben. Wir empfehlen deshalb allgemein, in Kaisers nur in unserem Edelweißhaus einzufehren.

Bergfahrten. Ein Verzeichnis der Mitglieder, die für den Sommer 1938 einen Berggefährten suchen, liegt auf der Geschäftsstelle auf.

Kletter- und Wanderschaft in den Battert

Am **3. Juli**, nicht, wie im Wanderprogramm angegeben, am 10. Juli (da an diesem Tage in Stuttgart das Sängerfest stattfindet), führt die Sektion ihre Kletter- und Wanderschaft in den Battert bei Baden-Baden aus. Die Wanderung führt unser altbewährtes Mitglied Weber aus Baden-Baden in die Gegend um Baden-Baden. Während die Kletterübungen unter Leitung von erfahrenen Sektionsmitgliedern stattfinden. Wir bitten die Mitglieder, falls Interesse an dieser Ausfahrt vorhanden ist, die Fahrt kostet per Omnibus Stuttgart-Baden-Baden **RM 5.70**, sich bis aller- spätestens **17. Juni** auf der Geschäftsstelle zu melden. Bei der starken Nachfrage nach Omnibussen ist es uns nicht mehr möglich, bei späterem Termin einen solchen zu erhalten. Wir können also die Fahrt nur bei Einhaltung des obigen Termins durchführen.

Jungmannschaft



Samstag, 17. Juni: Sommwendfeier

Freitag, 23. Juni: Etwas über bildmäßige Fotografie.
Walter Sperlich

Sonntag, 25. Juni: Battert-Kletterübung

Freitag, 7. Juli: Schwarz und Weiß in Afrika. Eugen Eisenmann

Freitag, 21. Juli: Der Dachstein

Die Freitagabende finden im kleinen Lesesaal der Gustav-Siegle-Bücherei, Neckarstr. 57 gegenüber der Brauerei Wulle statt. Pünktlicher Beginn: 20 Uhr.

Kletterübungen und Wanderungen werden an diesen Heimabenden bekanntgegeben.

Jahrbücher

Eine Reihe von Jahrbüchern des Jahrgangs 1938 liegen noch auf der Geschäftsstelle und warten darauf, daß ihre Besteller sie abholen. Lange nicht mehr, dann werden sie an andere Kauflustige abgegeben.

Das Jahrbuch 1939, das wieder rechtzeitig vor Weihnachten erscheinen wird, muß bis 10. Juni 1939 auf der Geschäftsstelle bestellt werden. Das Buch kostet RM 3.80 einschließlich Karte.

Mitgliedsbeitrag

Auf die Bekanntmachung in Nr. 6 der Nachrichten 1938 und die Aufforderung in Nr. 2 1939, den Mitgliedsbeitrag für die Zeit vom 1. Januar 1939 bis 31. März 1940 zu zahlen und zwar

für A-Mitglieder RM 12.70,

für B-Mitglieder RM 6.35,

hat erfreulicherweise ein großer Teil der Mitglieder reagiert. Leider stehen jedoch noch zahlreiche Mitgliedsbeiträge aus, die die Sektion zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigt. Die rechtzeitige Zahlung des Beitrags liegt aber nicht nur im Interesse der Sektion, sondern auch des einzelnen Mitglieds, denn laut Fürsorge-Bestimmungen des Hauptvereins genießen Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag für das laufende Vereinsjahr noch nicht entrichtet haben, bei einem Unfall keinerlei Fürsorgeschutz von Seiten des Hauptvereins.

In Stuttgart lassen wir die rückständigen Mitgliederbeiträge durch unser Mitglied, Herrn Höger, einziehen. Den Betrag bitten wir, nebst der Ganggebühr von RM —.30 an der Glaskasse bereit halten.

Unseren Mitgliedern außerhalb Stuttgart werden wir, falls der Beitrag nicht bis Juni bei uns eingegangen ist, die Jahresmarke unter Postnachnahme zusenden.

Marsenhölder

Nicht wegen des Beitragseinzugs, nein, wegen der ordentlichen Zustellung unserer Sektions-Nachrichten werden unsere Mitglieder gebeten, bei **Änderung ihrer Anschrift** auch die Geschäftsstelle zu unterrichten.

Etwas über Bergsteigertum, Waldlauf und Bierrettich

Ich weiß, wir haben viele Turner und Sportler in unseren Reihen, die es nicht nötig haben, bei unseren sportlichen Übungen etwas für ihre Beweglichkeit und körperliche Leistungsfähigkeit zu tun. Ich weiß aber auch, daß wir noch mehr haben, die sich trotz der – ach so verschrieenen – Butter- und Eiernot ein hübsches Bäuchlein zugelegt haben und die sich allemal wundern, daß schon der Weg zum Hasenberg hinauf ein mühseliges Beginnen ist. Dabei tragen diese Leute stolz das Edelweiß und heißen sich Bergsteiger.

Sie werden sagen, das Bergsteigertum hängt nicht vom Äußerlichen ab, sondern von der inneren Einstellung zum Berg. Gut gebrüllt, Herr Löwe, recht so. Wie ist es aber dann mit dem Genuß beim Steigen auf Bergfahrt? Kommen nicht die berühmten Anwandlungen des „inneren Schweinehundes“? Wenn so herrlich der Schweiß in Strömen rinnt, wenn der Rucksack drückt, der Stiefel drückt, der Bauch drückt, der ganze Kerl drückt, ja, sagen wir es ehrlich, einem das ganze Gebirg gestohlen werden kann, dann denkt man an einen schattigen Wirtsgarten, allwo es Bier vom Faß gibt, solches, das dem Glas außen einen frischen Tau verleiht, man denkt an Butterbrot und Rettich . . . und kommt meistens nicht auf die vielen Gipfel, die man in seinem mit jugendlichem Elan aufgestellten Programm vorgesehen hatte.

Nichts für ungut, liebes Mitglied, wir wären Banausen, wollten wir ein schmackhaftes Besper verachten. Der Sinn dieser Zeilen ist keine Moralpredigt. Ist mir auch gleichgültig, ob einer pustend und dampfend seine Berge bezwingt oder nicht. Ich will vielmehr einen Trick preisgeben, wie man körperlich in Form kommt, übertragen und bildlich gesprochen. Jeden Freitag abend einen Waldlauf, schön langsam klein angefangen, später ausgedehnter und schneller, etwas Leichtathletik, ein kurzes Ballspiel, hinterher eine heiße Brause. Das genügt schon, um ein Muskelgefühl hervorzuzaubern, an Stellen, wo man manchmal gar keinen Muskel vermutet. Das genügt auch schon, um im Sommer mit ganz anderer Frische die Bergfahrt anzutreten und sonst ist man auch ein anderer Kerl. Also, nicht lange überlegen, sondern anfangen. Sofort am nächsten Freitag abend ab 5 Uhr auf den Platz des Kaufm. Vereins in Degerloch kommen. Tröstend sei Euch noch verraten, daß nach Sport und Spiel dort droben wie in jener Gartenwirtschaft auch Bier, Butterbrot und Rettich zu haben sind. Nun, auf geht's!



Zinslose Darlehen

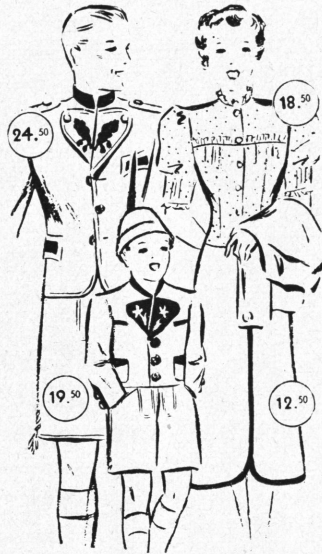
Bei der kürzlich vorgenommenen Auslosung wurden folgende Anteilscheine gezogen:

Inhaber:

Nr.

- 1 Schneider, Albert, Weilimdorf, Greutterstr. 9
- 12 Däuble, Erwin, Stuttgart, Liststraße 6
- 14 Koch, Eugen, Göppingen, Kleiststraße 21
- 17 Welsch, Alfred, Stuttgart, Danneckerstraße 7
- 24 Epple, Otto, Stuttgart, Schlosserstraße 31
- 30 Niehle, Otto, Stuttgart 13, Viehhofstraße 5
- 31 Huber, Eugen, Leonberg, Hölderlinstraße 7
- 33 Krauß, Karl, Stuttgart, Landhausstraße 200
- 36 Walter, Friedrich, Stuttgart, Meinsburgstr. 125
- 45 Wacker, Alfred, Stuttgart, Bismarckstraße 142
- 46 Stahl, Karl, Pleidelsheim,
- 49 Rau, Karl, Karlsruhe, Gabelsbergerstraße 6
- 51 Hausmann, Albert, Stgt., Steinenhausenstr. 22
- 53 Nordt, Otto, Degerloch, Weddigenstraße 87
- 61 Wörner, Gotthold, Stuttgart, Lübingerstraße 74
- 66 Benz, August, Stuttgart, Nzenbergstraße 60
- 76 Schmidt, Eugen, Stuttgart, Pischkestraße 9
- 77 Dr. Grünzschloß, Heinrich, Mundelsheim
- 80 Epple, Eugen, Eimmeric, (Rhein)
- 81 Schmidt, Friedrich, Dettenhausen

Wird ein Anteilschein nicht bis spätestens 31. Dezember 1939 zur Einlösung vorgelegt, nehmen wir an, daß der Besitzer desselben sich dem Vorgehen der bisher Ausgelosten angeschlossen hat und der Sektion das Darlehen zur Stärkung ihres Etats stiftet; hiezu für sagen wir im voraus schon besten Dank.
Mayenhölder



Am Wochenende

trägt die ganze Familie die praktische Trachten-Kleidung vom



Stuttgart, Königstr. 35

Buchdruckerei

Wörner Paulinenstr. 3 Ruf 721 63

Für die Mitglieder der Sektion
Drucksachen aller Art

Familiendrucksachen

Echte Hirschlederhosen

kauft man im zeitigen Frühjahr am besten. Leiner hat jetzt noch die guten Guatemala- und Rothirsch-Hosen von RM 29.50 an. Wenn Sie auf eine solche preiswerte Hose Wert legen, kommen Sie gleich zu



Calwer Straße 21

Schwarze Menschen, weiße Berge

Es ist gerade ein Jahr her, seitdem wir unsere erfolgreiche Ruwenzori-Expedition nach Rückkehr vom schwarzen Erdteil in der Heimat begrüßen konnten. Jetzt ist das Expeditionsbuch des Leiters Eugen Eisenmann erschienen, das in lebhafter, fesselnder Erzählung ein Bild der ganzen Rundfahrt vermittelt und mit seinen unerhört schönen Lichtbildern dem Beschauer die afrikanische Welt vor Augen führt. Die Wiedergabe der Bilder, überhaupt die ganze Aufmachung des Buches ist trefflich und wir können stolz darauf sein, daß diese Expedition, die unseren Namen im Schild geführt hat, einen so würdigen literarischen Niederschlag gefunden hat.

Doch dieser Stolz verpflichtet uns zu Dank. Dank dafür, daß diese fünf jungen Sektionsmitglieder unsere Erwartungen mehr als erfüllt und das Ansehen der Sektion Stuttgart vergrößert haben. Umso mehr freute uns aber das Gelingen der Rundfahrt auch deshalb, weil alle fünf Teilnehmer in unseren Reihen den Weg zum Alpinismus gegangen sind. Und gerade, weil die meisten von uns sie kennen, den Eisenmann, den Hildebrand, den Schnackig, den Stumpp, den von Wüß, deshalb sollten wir uns alle das Buch kaufen, um wenigstens in dieser Form noch einmal das zu erleben, was unsere eigenen Leute in weiter Fahrt mitgemacht haben. Außerdem sollte man auch gelegentlich eines Geschenkes zu diesem Buch greifen, das nicht nur rein bergsteigerisch, sondern ganz allgemein von Interesse ist, überhaupt heutzutage, wo sich unsere Blicke mehr als je zu unserer Kolonie Deutsch-Ost hinwenden.

Die Freude ob der vollbrachten Leistung, die Verbundenheit der Teilnehmer mit der Sektion, nicht zuletzt das prächtige Buch selbst sollten alle Sektionsmitglieder veranlassen, das Buch zu kaufen.

Albert Linf

Das Buch von unserer

Ruwenzori-Expedition

ist erschienen. Beachtet den beiliegenden Prospekt.

Greift in den Geldbeutel, scheut nicht die Ausgabe, denn jedes Mitglied muß etwas von der Expedition seiner Sektion wissen.

Das Buch ist zu beziehen durch den Buchhandel oder über die Geschäftsstelle, wo eine Bestelliste aufliegt. Die Sektion

VOGEL

Stuttgart-W. Silberburgstraße 161 (nächst Augustensstraße)

Spezialgeschäft für Eislauf-, Ski-
und Wanderstiefel . Reparaturen
Fachmännische Beratung



Jungmannschaft



- 28./29. Mai: Zeltlager bei Urach und Kletterübungen.
 3. Juni: Heimabend im Bürgermuseum. Thema: Kartenlesen (Teilnahme der Jugendgruppe)
 4./6. Juni: Ausfahrt in die Tannheimer Berge. Näheres im Heimabend.
 17. Juni: Heimabend im Bürgermuseum.
 18. Juni: Sonnwendfeier auf dem Hohen Neuffen.
 25./26. Juni: Zeltlager bei Blaubeuren und Kletterübungen.
 1. Juli: Heimabend im Bürgermuseum. Thema: Photographieren im Hochgebirge.
 3. Juli: Kletterübungen im Battert gemeinsam mit der Sektion. Anmeldungen bis 17. Juni.
 15. Juli: Heimabend im Bürgermuseum. Thema: Die Alpenvereins-Schutzhütten, Verhalten und Rechte.
 23./24. Juli: Zeltlager bei Geislingen/Steige und Kletterübungen.
 29. Juli: Heimabend im Bürgermuseum. Thema: Verhalten bei Unglücksfällen.

Hauptversammlung

Am 11. März d. J. fand im Bürgermuseum die diesjährige Hauptversammlung der Sektion statt. Zu Beginn der Versammlung begrüßte der Vereinsführer W. Holderrieth die zahlreich erschienenen Sektionsmitglieder. Aus den Berichten der einzelnen Leiter war zu ersehen, daß das Vereinsleben auch weiterhin einen großen Aufschwung nimmt. Die Mitgliederzahl beträgt z. Zt. über 1200. Auf alpinem Gebiet wurden wieder glänzende Leistungen vollbracht. Erwähnt seien vor allem die Durchsteigung der Civetta-Nordwest-Wand, der Schleierkante an der Cima della Madonna, die Saas-Maor-Ostwand, Dent-Herens-Nordwestwand und Lyßkamm-Nordwand. Zum erstenmal im Leben der Sektion waren Sektionsmitglieder in außereuropäischem Berggebiet tätig. Mit berechtigter Spannung und Freude erwartet die Sektion die Rückkehr ihrer Ruwenzori-Expedition.

Der Sektionsführer W. Holderrieth bestimmte für das neue Geschäftsjahr folgenden Beirat:

Sektionsführer	W. Holderrieth	Wanderwart	N. Klocker
Stellvertreter	G. Schaffert	Skiateilung	K. Schwab
Geldwarter	M. Mayenhölder	Hüttenwart	
Schriftführer		für die Simmshütte	E. Jennewein
u. Geschäftsführer	K. v. Wüest	Hüttenwart für das	
Vortragreferent	W. Bärner	Wirtt. Haus	E. Huber
Pressewart	Th. Schnadig	Hüttenwart für das	
Jungmannschafts-		Edelweißhaus	W. Locher
leiter	H. Schumacher		
Jugendleiter	E. Graf	Beisitzer	Prof. Friß, Dr. Belz,
Bücherei	A. Jennewein		E. Eisenmann, E. Horn

Zum Schluß der Versammlung dankte der Sektionsführer dem auf eigenen Wunsch ausscheidenden Führer der Jungmannschaft G. Gonser für seine jahrelange, tatkräftige Mitarbeit im Dienste der Jugend der Sektion Stuttgart.

Eisenbahn- und Kraftwagenverbindungen in unsere Hüttengebiete

(ohne Gewähr)

1) Stuttgart-Reutte und zurück

a	E								E	E			
: 2.36 : 6.36 : 7.53 9.45 10.50	ab	Stuttgart	an	16.58 : 18.46 19.08 21.16 : 23.00 23.56 : 1.55									
: 4.00 : 7.58 : 9.15 11.47 12.18	an	Ulm	ab	15.48 : 17.35 17.41 19.49 : 21.38 21.48 : 0.34									
E 4.28 8.18 9.30 12.28	ab		an	15.33 17.26 19.27 21.00 21.44 0.08 E									
E 5.58 ** 9.54 11.51 14.01	an	Kempten	ab	13.27 16.07 17.20 19.33 19.58 22.44 E									
6.58 10.38 13.22 15.35	ab		an	11.49 14.49 16.49 18.35 22.06									
9.21 12.42 15.39 17.44	an	Reutte	ab	9.43 13.00 14.28 16.17 20.00									*

2) Kraftwagenverkehr Reutte-Steeg und zurück

RM	b	b											
—	9.30	11.10	12.55	18.00	ab	Reutte Bahnhof	an	7.55	13.15	17.50			
—	9.40	11.30	14.50	18.05	ab	Reutte Ort	an	7.50	13.10	17.45			
3.30	11.02	—	16.12	—	an	Bach	ab	6.28	—	16.21			
3.60	11.48	14.00	16.30	19.50	an	Holzgau	ab	6.12	11.35	16.05			
4.—	12.00	14.10	16.50	20.00	an	Steeg	ab	6.00	11.30	15.52			b

Rückfahrten mit Ermäßigung

3) Stuttgart-Landeck-Innsbruck und zurück

c	E												
: 2.36 6.36 : 7.53 10.50 : 13.26 : 16.13	ab	Stuttgart	an	12.31 : 16.17 21.16 : 23.00 : 1.55									
6.06 10.46 11.38 16.08 : 17.12 22.04	an	Lindau	ab	8.31 12.32 17.25 18.30 22.07									
6.10 11.30 12.00 16.25 : 17.50 23.18	ab		an	6.52 11.32 17.15 18.20 21.57									
6.26 11.54 12.15 16.47 18.08 23.40	an	Bregenz	ab	6.30 11.18 16.53 18.06 21.35									
6.30 12.02 12.25 16.55 18.13 23.45	ab		an	5.15 11.05 16.05 17.57 21.08									
— — — — — 0.27	an	Feldkirch	ab	4.18 — — — 20.08									
— — — — — 1.29	ab	Ww	an	3.11 — — — 20.03									
E 8.45 — : 14.47 — : 21.01 : 3.27	an	Landeck	ab	1.22 8.32 — : 15.26 18.24									
— 16.03 — 20.01 — —	an	Zams	ab	— — 11.52 — —									
9.55 17.52 : 15.55 21.40 : 22.18 : 4.45	an	Innsbruck	ab	: 0.12 : 7.20 10.00 14.15 17.15									E a

Ww Wagenwechsel in Feldkirch

a Sonntag vom 5. VI. bis 4. IX.

E Eilzug

: Schnellzug

b 19. VI. bis 18. IX.

c 26. IV. bis 11. IX.

* an Sonn- und Feiertagen und Werktagen nach Sonn- und Feiertagen

** über Kempten—Hegge

Eisenbahnfahrpreise

für Urlaubs- und Rundreisefarten nach	Reutte	und	Landeck	ab Stuttgart.
Urlaubsfarte	Personenzug	15.—	24.20	
"	Schnellzug	18.—	29.20	
Rundreisefarte	Personenzug	a) 14.50	b) 26.40	
"	Schnellzug			

a) Strecke Ulm—Reutte—Ehrwald—Garmisch
München—Ulm (ohne Hin- und Rückfahrt
Stuttgart—Ulm)

b) Strecke Stuttgart—Lindau—Innsbruck—
Garmisch—München—Stuttgart

E. Huber

Großdeutsche Feier der Sektion Stuttgart des Deutschen Alpenvereins in Kaisers (Tirol)

Dort, wo kühn und formschön die Gipfel der Lechtaler Alpen aufragen, wo grüne Matten hinaufragen bis zu den dunklen Bergwäldern über, denen leuchtende Gipfel ragen, dort liegt das Arbeitsgebiet der Sektion Stuttgart des Deutschen Alpenvereins.

Es ist ein herrliches Gebiet, die Lechtaler Alpen, starrste Formen, oft an die Dolomiten erinnernd, bauen sich auf: der schlanke Turm der Wetterspitze, die braungelbe Freispitze, die Parzeier mit ihrer schönen Ostwand, die zerklüftete Leiterspitz und der Dolomitenstock der Dremelspitze. Die Stuttgarter Bergsteiger lieben dieses Berggebiet besonders. Vielen ist es zur Bergheimat geworden. Kein Wunder, wenn in all den Jahren, seitdem es uns nicht mehr vergönnt, in unsere Tiroler Heimat zu ziehen, mächtiges Heimweh in uns war. Heimweh nach den Tiroler Bergen, den Seen in den Bergen und nach den Tiroler Menschen. Jetzt aber, im Umbruch der Zeit, ist Deutsch-Österreich heimgekehrt ins deutsche Vaterland. Wir deutschen Bergsteiger können einander wieder die Hände reichen zu frohem gemeinsamem Tun.

So war es für die Sektion Stuttgart eine Selbstverständlichkeit, nach dem überwältigenden Bekenntnis der Ostmark zum Deutschen Reich in dem schön gelegenen Bergdorf Kaisers im Lechtal (Tirol), wo selbst die Sektion das Edelweißhaus besitzt, eine Wiedervereinigungsfeier zu veranstalten.

Es waren über 100 Sektioner, die sich am Ostersamstag gegen Abend in Kaisers um den 1. Vorsitzenden Wilhelm Holderrieth versammelten. Darunter als Ehrengast der Stadt Stuttgart Stadtrat Kroll. Stadtrat Kroll stiftete einigen Jungens aus Kaisers vollständige Jungvolk-Uniformen, was großen Jubel auslöste. Auch die Musikkapelle aus Steeg im Lechtal kam zum Feste und erfreute die Teilnehmer mit ihren Weisen.

Vorstand Wilhelm Holderrieth begrüßte die verschiedenen Sektionsmitglieder und Gäste. Er verwies in seiner Rede auf die Bedeutung des Tages. Nachdem der Bürgermeister Lorenz von Kaisers einige Worte an die Festversammlung gerichtet hatte, sprach im Namen der Partei Hauptlehrer Linser aus Stockach im Lechtal. Er behandelte eingehend die geschichtliche Entwicklung Österreichs vom deutschen Gedanken aus gesehen. Hierauf sprach Mitglied Karl Luz ein zu Herzen gehendes Gedicht über



die Verbrüderung mit Österreich. Dann erhoben sich die Hände zum Deutschen Gruß und im Glanze der Abendsonne brauste es im Chor wehevoll gesungen: Deutschland, Deutschland über alles, und es erklang das Lied des unvergeßlichen Sturmführers Horst Wessel: Bald flattern Hitler-Fahnen über allen Straßen. Diese Fahnen Adolf Hitlers, sie wehen nun über ganz Österreich bis hinauf in das einsame Gebirgsdorf in Kaisers und niemand wird sie herunterholen, denn sie sind unsere Siegeszeichen.

Anderntags war ein gemütliches Zusammensein der Sektionsmitglieder aus Stuttgart mit den Sektionern der Sektion Holzgau in Holzgau. Herzinnigst waren die gegenseitigen Reden, darunter wurden Beschlüsse gefaßt, die für beide Sektionen von weitragender Bedeutung sein werden.

Wir schwäbischen Bergsteiger aber wollen in dieser Stunde unserem geliebten Führer Adolf Hitler dafür noch einmal herzlich danken, daß er unsere geliebte Bergheimat Österreich in unser großes Vaterland, in das herrliche Deutsche Reich, heimgeführt hat.

In den Bergen hat derjenige den meisten Gewinn, der gerade so weit das Erlebnis sucht, als Wille und Tatkraft sich mit Können und Vernunft die Waage halten.

W. Wächter

Färberei und chemische Waschanstalt

Torstraße 21 Fernsprecher 25710

Annahmestellen in allen Stadtteilen

Badeseifen

Hautöle

Hautcreme usw.

Wasch- und Putzartikel

Spezialität: Borax-Kernseifenspäne

Emil Häcker Seifensiederei

Stuttgart-S

nur Ilgenstraße 6 · Fernruf 25604

Die zünftige Lederhose

für Erwachsene von **15.80** an

für Kinder von **9.75** an

im

SPORTHAUS HEDGA

Hauptstätterstraße 33

KÖNIGSHOF

FAMILIE ALBERT SEEGER
RESTAURANT



STUTTGART-KÖNIGSTR. 18
KONZERTCAFÉ

Juwelier und Uhrmacher
ADOLF HAASIS

SEIT 24 JAHREN FACHGESCHÄFT IN

*Juwelen, Gold-, Silberwaren
 Werkstätte f. Neuanfertigungen
 Umarbeiten, Reparaturen*

EBERHARDSTRASSE 51

(früher Eßlingerstraße 44)

Wir ziehen um!

*Ab 15. Juni
 befinden sich unsere
 Geschäftsräume
 Paulinenstraße 3*

Buchdruckerei Wörner

Paulinenstraße 3 Fernruf 72163



Man ist halt doch gleich ein ganz
 anderer Mensch, wenn man in dem
 bequemen und zünftigen „kurzen
 Wicks“ herumlaufen kann

Wanderhose	8.90
Lederhose	17.80
Hirschlederhose	39.—
Trachtenjanker	15.50
Dirndlkleid	15.50
Sportstrümpfe	1.90
Trachtenträger	2.—
Trachtenhemd	4.90
Lodenhut	4.90
Bundschuhe	16.75



also vor den Ferien zum

Breitmeyer

Büchsenstraße 12-14



von **Kohl**
 die guten
Lederhosen

der Fachmann
 für Lederbekleidung

Calmerstraße 41 beim Alten Postplatz

Wilhelm Locher



Gartenbau
 Binderei
 Dekorationen
 Gartenpflege

Filderstraße 3 B

Fernruf 714 56

VOGEL

Spezialgeschäft für Eislauf-, Ski-
 und Wandertiefel . Reparaturen
 Fachmännische Beratung

Stuttgart-W . Silberburgstraße 161 (nächst Augustenstraße)



Die
*Mode für Reise
Ferien
u. Sport*

SPORTHAUS
Entress
STUTTGART

Das Haus der grossen Auswahl – Königstrasse 35

Wir zeigen Ihnen hier einen bunten Ausschnitt aus unserer großen Auswahl

Wochenendsacko aus
leichtem Popeline . . . 26.—
die passende Shorts . . . 10.50
Sportstrumpf in allen
Farben . . . 2.75
kräftige Sporthalbschuhe 18.—

Innsbrucker Dirndl 26.—

Salzburger Dirndl . . . 21.—
Dirndlschuh . . . 15.50
Dirndlhut . . . 6.50

Ischler Dirndl 28.50

Sporthut . . . 5.50
flotter Janker . . . 24.50
Lederhose Sämisch Voll-
rind . . . 29.50

SPORTHAUS
Entress

Bubensteppjanker 6.50
Bubenhose 4.75
kräftige Strümpfe 2.—

2 teiliger
Strandanzug 8.55

Piquéjacke für Strand u. Straße 21.—
Flanellhosen im Herrenschnitt,
grau . . . 21.—

Jantzen-Wollbadeanzug,
marine, gold, weiß, kern 18.50

2 teiliger Jantzenanzug
in gold und hellblau 28.75

2teiliger Forma-
anzug, bestickt 14.60

Der neue Forma,
Rips bedruckt 13.25

Wollbadehosen
Jantzen 11.75
andere Preis-
lagen 3.50 6.50

3teiliger Strand-
anzug, bedruckt 10.80

Eleganter
Strandmantel in
Kunstseiden-
plüsch 29.—
Strandhut 2.75
Strandbade-
schuhe
— 45 1.70 3.—

SPORTHAUS
Entress



RM. 43.— Flotter Sport-Sakko mit den modernen Fensterkaro.
 RM. 23.— Daks-Hose, gurtlos mit verlängertem Bund.

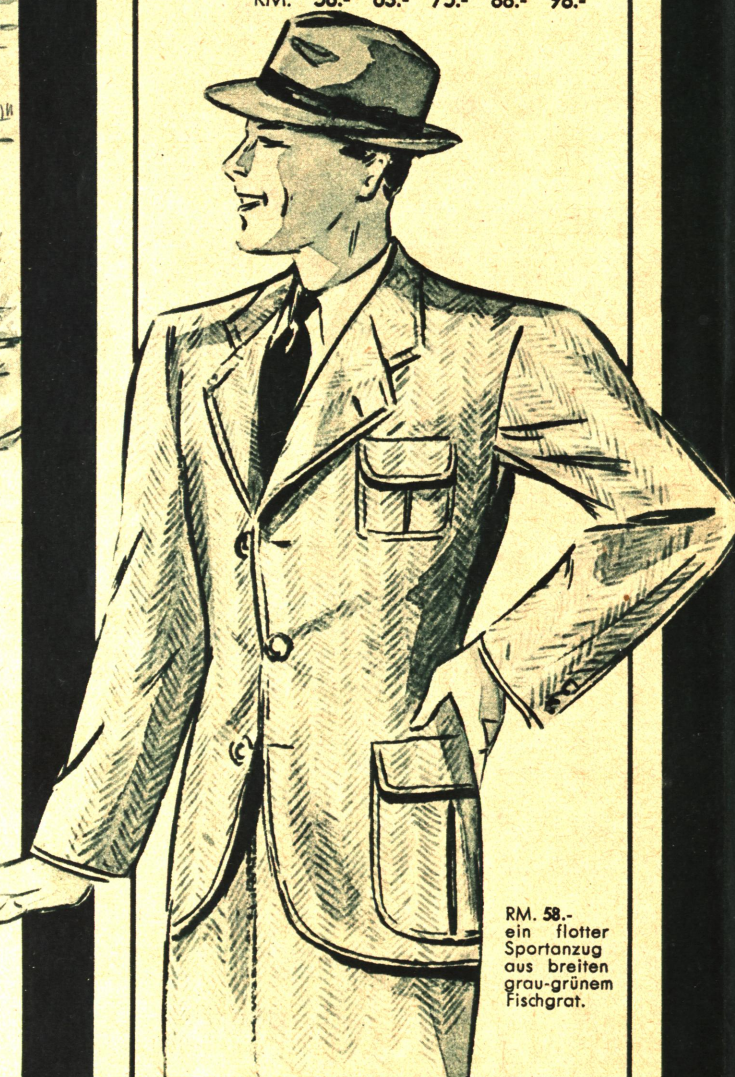
Die Kombination siegt auf der ganzen Linie. Für Reise und Sport, für jede Gelegenheit ist eine Entress-Kombination immer das Richtige.
 RM. 36.- 38.- 43.- 48.- 53.- 58.- 63.- 73.-

Tricotlaine, ein ganz besonders leichter und angenehmer Sport-Sakko aus Woll-Trikot RM. 32.- 38.- 42.-

Auf unsere **Hosen** legen wir ganz besonderen Wert! Moderner Schnitt, tadelloser Sitz, erstklassige Verarbeitung, gurtlos mit verlängertem Bund und auf Wunsch am Schlitz Reißverschluss.

Fresko: die Strapazierhose in uni oder Flanell, grau, grün, braun, nachtblau RM. 15.50 19.50 21.- 23.-

Kammgarnhosen RM. 26.- 28.- 32.- 39.50
 Daks, die 100prozentige Hose für den verwöhnten Herrn RM. 19.50 23.- 26.- 32.- 38.-



RM. 58.— ein flotter Sportanzug aus breitem grau-grünem Fischgrat.

Sportanzüge mit einer Golfhose:
 Fischgrat, in verschiedenen Breiten und Farben RM. 38.- 48.- 53.- 63.- 75.-
 Diagonal, grau, grün, beige RM. 48.- 53.- 58.- 68.-
 Fensterkaro RM. 48.- 58.-
 Pepita, feine Schneiderarbeit RM. 88.- 98.- 118.-
 Sport-Anzüge mit zwei Hosen, einer langen Hose und einer Golfhose RM. 58.- 63.- 75.- 88.- 98.-



Unsere **Sportkostüme** zeichnen sich durch ihre elegante Linie und gute Paßform aus.
 Wir führen alle Preislagen zu RM. 32.- 38.- 43.- 53.- 65.- 88.-

Sie finden dazu eine große Auswahl in eleganten und sportlichen **Blusen** in den Preislagen RM. 3.25 4.50 6.- 7.35 8.25 9.50

Für kühle Tage sind unsere entzückenden **Pullover** und **Strickjäckchen** das Richtige.
 In allen Preislagen RM. 10.50 14.- 16.50 22.- 26.-

SPORTHAUS
Entress

Einzelne **Damen-Sportjacken** in einfarbig, kariert oder Fischgrat zu RM. 21.- 27.50 34.50 38.- 43.-

Sportliche und elegante **Röcke** in schönen weichen Wollstoffen zu RM. 9.50 14.- 17.- 24.50 26.-



Sportjacke RM. 28.50

Hosenrock RM. 19.50



Damenmantel Double Batist RM. 26.50
 Regenhut RM. 6.90

Leichte **Damengummimäntel** in vielen modischen Farben und Formen, einfarbig, klein- und großkariert, leinenartig und aus Kunstseide zu RM. 13.- 16.50 18.50 21.- 26.- 29.75

Gummicape mit und ohne Kapuze aus Gummi RM. 5.50 6.90
 mit Stoffüberzug RM. 16.25 23.- 26.50 32.-

Imprägnierte **Seide- und Kunstseide-Mäntel** RM. 38.- 43.- 48.-

SPORTHAUS
Entress



Regenfeste Gummimäntel RM. 14.50 18.50 24.50
 Federleichte Seidenmäntel RM. 68.-
 Elegante Gabardinemäntel RM. 48.- 53.- 63.- 78.- 88.-



Valmeline Sportmantel RM. 38.-

Zur Vervollständigung das sportliche Hemd

Entzückende Tenniskleider in eigener Anfertigung

Kleidsame Sporthüte für Damen und Herren

HOTEL König von Württemberg
(BÜRGERMUSEUM)

Das Haus der guten
und preiswerten Küche Säle und Nebenräume für Festlichkeiten jeder Art

Reinhold & Spohn

Gelegenheit!

Die **österreichischen Alpen**. Eine zusammenfassende Darstellung von verschiedenen Verfassern, herausgegeben von Leitmeier. Mit vielen Textabbildungen und 38 Tafeln. 1928. Leinenband

Statt früher RM 24.— **nur RM 6.—**

Eine reiche Fülle naturwissenschaftlicher und kulturgeschichtlicher interessanter Aufsätze!

Ein preiswertes Österreich-Buch!

Richard Kaufmann

Buchhandlung und Antiquariat

Inh. W. Messerschmidt & C. Hosp

Stuttgart-N Schloßstraße 37 Fernruf 229 05

Karten und Reiseführer für Ihre Bergfahrt!

Sport- und Wanderhüte

Herrenhüte und Mützen

in allen Preislagen von

Hut-Häcker

Stuttgart-S Hirschstraße 29

Pfingsten

im neuen Klepper-Boot

Wer würde davon nicht begeistert sein? Und im Sommer dann eine Donaufahrt auf der deutschen Donau bis Wien — oder im Juli mit Steigeisen, Eispickel, Kletterschuh und Seil auf die Gipfel der neuen deutschen Alpen.

Das sind Erlebnisse, die Sie in ihrem ganzen Leben nicht vergessen werden.

Voraussetzung ist allerdings eine gute Ausrüstung.

Zelte, Schlafsäcke, Luftmatratzen, Janker, Lederhosen und vieles mehr

finden Sie in sportgerechter Ausführung im



SPORTHAUS

HUTH

TÜBINGERSTR. 3



Kletterschuhe . Seile sowie sämtl. alpinen Rüstzeug

Reparaturen

Stuttgart-S

Torstraße 1 Geschäftszeit von 8 bis 12 und 1/2 bis 1/27